



## Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

### Polizeimeldung Polizeirevier Sachsen-Anhalt

Berichtszeitraum vom 28. bis 29.01.2026

#### Verkehrslage

#### Verkehrsunfall mit Sachschaden

Beim Ausfahren aus der Stellfläche eines Parkplatzes in der Straße „Am Teufelstein“ in **Zerbst** touchierte ein 23 Jahre alter Nutzer eines PKW Audi am 29.01.2026 gegen 8.30 Uhr einen in unmittelbarer Nähe abgestellten Transporter. An beiden beteiligten Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von je etwa 500 Euro.

#### Verkehrsunfall mit Sachschaden

Gegen 12.30 Uhr des 29.01.2026 befuhr ein 61-jähriger mit einem PKW Dacia in **Mühlbeck** die Straße des Friedens und beabsichtigte an einem Kreuzungsbereich nach links in die Gartenstraße abzubiegen. Dabei kam es zu einem Zusammenstoß mit einem sich auf der Gartenstraße befindlichen PKW Audi eines 52 Jahre alten Mannes. Der Gesamtschaden wurde mit rund 3.000 Euro angegeben.

#### Fahren unter Alkoholeinfluss

Einer Polizeistreife fiel gegen 1.30 Uhr des 29.01.2026 ein PKW Renault auf, der in der Salegaster Chaussee in **Greppin** in Schlangenlinien unterwegs war und teilweise mittig der Straße fuhr. Als der Wagen kurze Zeit später gestoppt werden konnte, bemerkten die Beamten Alkoholgeruch in der Atemluft des Fahrers. Ein Test vor Ort wies einen vorläufigen Wert von 1,3 Promille aus. Der 39-jährige musste sich einer Blutprobenentnahme unterziehen. Sein Führerschein wurde sichergestellt und die Weiterfahrt untersagt.

#### Verkehrskontrolle mit Folgen

In **Aken** geriet ein Seatfahrer am 28.01.2026 gegen 16 Uhr in eine Polizeikontrolle. Als der Mann, der die Dessauer Landstraße befuhr, nach seinem Führerschein gefragt wurde, gestand er ein, dass sich dieser bereits in amtlicher Verwahrung befindet. Im Laufe des Gesprächs wirkte er immer nervöser und gab zu, in der zurückliegenden Zeit Betäubungsmittel konsumiert zu haben. Ein positiv ausgefallener Test bestätigte daraufhin die Vorahnung der Beamten, die eine Blutprobenentnahme anwies. Der 39-jährige muss sich nun wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und unter Betäubungsmittelinfluss verantworten.

## **Wildunfall**

Zu einem Zusammenstoß zwischen einem PKW und einem Wildtier kam es am 29.01.2026 gegen 7 Uhr in der Nähe von **Trebbichau**. Hier kollidierte eine 23-jährige Renaultfahrerin, die auf der K 2091 aus Richtung Trebbichau kommend in Richtung Wulfen unterwegs war, mit einem Reh, das plötzlich vor ihr auf die Fahrbahn sprang. Der Sachschaden am PKW beläuft sich auf etwa 600 Euro.

## Kriminalitätslage

### **Tankbetrüger gestellt**

Gegen 13 Uhr des 28.01.2026 befüllte ein Mann in einer Tankstelle in der Köthener Straße in **Quellendorf** seinen Pickup mit Dieselmotorkraftstoff im Wert von circa 70 Euro und fuhr ohne zu bezahlen in Richtung Köthen davon. Polizeibeamte konnten das Auto nur wenig später auf der L 136 am Abzweig Zehmigkau stellen. Der 47 Jahre alte Fahrer wurde auf das vorangegangene Geschehen hin angesprochen und äußerte, dass es sich um ein Versehen handelt und er vergessen habe die angefallene Summe zu begleichen. Wenige Minuten später kehrte er zur Tankstelle zurück und entrichtete den Betrag.

### **Diebstahl**

Unbekannte entwendeten im Zeitraum vom 28. zum 29.01.2026 beide Kennzeichentafeln von einer Sattelzugmaschine, die in der Straße „Güterbahnhof“ in **Moritz** abgestellt war. Der Stehlschaden beläuft sich auf ungefähr 60 Euro.

### **Diebstahl**

In **Bitterfeld-Wolfen** wurde eine Kundin in einem Supermarkt in der Mühlstraße am 29.01.2026 gegen 9.30 Uhr auf einem Mann aufmerksam, der Lebensmittel, Alkohol und Tabakwaren im Gesamtwert von circa 35 Euro in seine Jacke steckte und ohne die Waren zu bezahlen das Ladengeschäft verließ. Die daraufhin verständigte Polizei konnte keine heiße Spur mehr aufnehmen. Der Mann blieb verschwunden. Allerdings konnte die Identität des Diebes ermittelt werden. Der 25-jährige ist schon mehrfach wegen ähnlicher Delikte in Erscheinung getreten.

### **Impressum:**

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld  
Pressestelle  
Friedrich-Ebert-Strasse 39  
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0  
Fax: (03496) 426-210  
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de